

---

Subject: Welche Art von HA habe ich?-Bitte helfen wenn möglich!

Posted by [marili](#) on Mon, 12 Mar 2012 09:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo liebes forum!

ich bin neu hier und möchte hier in kürze meine geschichte erzählen.  
auch hoffe ich auf hilfreiche antworten, da ich psychisch wirklich am ende bin und keinen kompetenten trichologen in wien finde bzw. es keinen gibt.

ich bin 22. der HA begann bei mir mit 19.davor hatte ich lange, dicke und gesunde haare.von einem tag auf den anderen, wurden meine haare dünner,trocken,glanzlos,stumpf, ohne davor vermehrt ausgefallen zu sein. (für welche HA-art spricht das???)  
auch wurde das haar diffus dünner.

nach etwa 2 monaten begann meine kopfthaut zu schuppen,zu brennen, ich vertrug kein shampoo mehr. sie war nicht rot, oder rötlich entzündet. was ich hatte waren trockene, übermäßige schuppen.

dann begann der ärzte marathon. ein blutbefund stellte fest, dass ich einen eisenmangel hatte und leicht erhöhte männl. hormone. testosteron, DHEAS und andro.....? (weiß nicht mehr genau) ich hatte und habe allerdings keine weiteren beschwerden, bin normalgewichtig, habe keine übermäßige behaarung...nichts.

da verschrieb mir der arzt eine antiandrogene pille, meinte ich solle sie ein lebenslang nehmen, da ich sonst bartwuchs etc. bekomme.die untersuchung war übrigens eine massenabfertigung, meine haare wurden die angeschaut, eine haarwurzelanalyse nie gemacht.  
nachdem ich darauf bestand ließ mich der arzt 5 tage lang haare sammeln, die ich ihm vorbeibrachte, diese sah er sich an und meinte alles sei ok.

unter der pille wurde die sache nicht besser. inzwischen wurde die SD untersucht, alles ok. die eisentabl. nahm ich, mal ist das eisen höher, mal niedriger. mein ferritin-wert lag letztens bei 6.7., das eisen im unteren normalbereich.

letztens war auch das testosteron im oberen normalbereich. (obwohl ist das durch die pille überhaupt aussagekräftig ) genug östogene dürfte ich wohl gehabt haben, hatte vor der pille IMMER regelmäßigen zyklus, auch unter der pille die abbruchblutung.

die schuppung wurde als seb. ekzem abgestempelt, eine pilzanalyse ergab nach 2 jahren, weil ich darauf bestand, dass es ein candida-pilz ist, sehr selten. seither wasche ich kopf und haare mit med. shampoo, wirklich besser ist es nicht geworden, etwas vielleicht.

was mich interessiert:was für eine art HA habe ich? liegt's am eisen, am ekzem, ist es vll. ein androgenetischer? obwohl meine gantze familie volle haare hat, selbst die männer? androgen.  
mit 18,19?

in wien ist kein kompetenter arzt, keiner wirklich keiner, der auf HA spezialisiert ist und keiner, der einen trichoscan anbietet.

was soll ich denn dann tun

ich bin psychisch am ende, bin depressiv geworden. ich kann so nicht mehr weiter. ich möchte wissen was ich habe, ist das zuviel verlangt?

ich hoffe es kommen ein paar antworten!

lg

---